

ihm die oberen Lager Quarz und Sulfat sind  
auch auf ihm die Gangländer im Sulfid.  
Diese Mächtigkeit bleibt sich nicht immer  
gleich, sie wechselt 1/2 Lachter bis 2 Lachter,  
welche letztere bedeutende Mächtigkeit vor-  
züglich durch herausstehende Mangangänge mit  
Klüften sehr gefüllt wird. Die Gangmasse  
des Sulfid Quarz enthält gewöhnlich deutlich eine  
glattenförmige Struktur wasserarm und  
bleibt unterhalb von einem dicken Quarz-  
gangstein von dem jüngeren Sulfidgangstein,  
welcher letztere mehr in oberen Lagen zur Aus-  
breitung gelangt ist, während das Sulfid in  
den unteren Lagen vorkommt. Diese  
tieferen Gangsteine treten in der Gangmasse  
aber auch noch Sulfid, Sulfat, Kalk-  
sulfat, bituminöse Sulfidstücke des Sulfid-  
gesteins auf. Die Gangsteine, welche mit diesen  
Gangsteinen verbunden sind Sulfid, Sulfat,  
Kalksulfat, selten gediegenes Silber, Sulfid-  
kies, braune Blende und Kupferkies. Diese  
ganzen Gangsteine sind gediegenes Sulfid,  
Sulfat, Kalksulfat, und Sulfid, und